



Ralf Linnebur (l.) und Oliver Jakob (r.) von der Stadt Erwitte im Gespräch mit den LED-Experten Julian Wiesner (2.v.l.) und Guido Sohlich. ■ Foto: Gehre

Licht nur auf Sparflamme

Subventionierte LED-Technik in Horner Schule

HORN-MILLINGHAUSEN ■ Die Cyriakus-Grundschule Horn fährt – zumindest im übertragenen Sinne – komplett auf Sparflamme! Dort kommt nämlich jetzt energiesparende Beleuchtung zum Einsatz.

In den Herbstferien herrschte deshalb emsige Betriebsamkeit in dem Gebäudekomplex. Mitarbeiter der Firma Elektro Sohlich aus Stirpe haben in drei Klassenzimmern, einer Räumlichkeit für die über-Mittag-Betreuung und einem OGGs-Raum LED-Beleuchtungssysteme eingebaut. Außerdem wurden Bedarfs- und Helligkeitsmelder, die das Licht steuern, angebracht.

Energiesparende Lampen bzw. Steuerungen sind neu auch in weiteren Haupt- und Nebenräumen, im Keller, auf Fluren und in Toiletten etc. der Cyriakusschule.

Ralf Linnebur, Fachbe-

reichsleiter Stadtentwicklung der Stadt Erwitte, sowie sein Kollege Oliver Jakob vom kommunalen Gebäudebetrieb überzeugten sich unmittelbar vor Ferienende vom Fortschritt der Arbeiten, die in Sachen LED-Technik vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit bezuschusst werden.

Die Gesamtkosten für alle Maßnahmen in der Horner Schule (incl. der nötig gewordenen Nebenarbeiten) belaufen sich laut Linnebur und Jakob auf rund 35 000 Euro. Allein 20 000 davon werden für die subventionierten Schritte „LED und Steuerung“ aufgewandt. Energiesparende Beleuchtung gibt es laut Ralf Linnebur im Stadtgebiet unter anderem bereits in den Turnhallen der Hauptschule, des Gymnasiums und der Grundschule Horn. ■ mig